

# Fremde Blumen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **13 (1937)**

Heft 36

PDF erstellt am: **20.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-751931>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



**GUYANA.** Eine junge Dame aus der zentralen Kolonie Frankreichs in Südamerika, Guyana. Viele Menschen kennen es den Namen nach als Dependanceort für Schweizerbioden. Guyane. Qui parle de Guyane évoque bien autre chose que le visage d'une fille. La présence de cette jeune femme vient nous rappeler qu'il existe aussi là-bas autre chose qu'un paysage tropical. Bouche au pas amical, des yeux ambrés, du charme, certes, malgré le manque de beauté de traits.



**LAOS.** Das Reichland Frankreichs am Mekong in Indochina dankte diese hinter Erhalten von Ausstellung nach Paris. Sie kommt aus einer Landschaft, wo nicht die Männer, sondern die Frauen alle die Felder bebauen und wo der Großteil von ihnen noch thronen in. Laos. J'y ai retrouvé asiatique. Ce visage sympathique rayonne de franchise et de bonheur s'est exprimé pas comme en Extrême-Orient.



**Madagascar.** Mademoiselle Joly, die Vertreterin der Hautgroßen Insel der Erde. Sie erwarb die Höhe 2,500 den ersten europäischen Herabsteigenden der Insel, die sich dafür gegen die marquischen Eindringlinge wehrte. Nach langen und heißen Kämpfen, bei denen Gallien und Lybien sich aneinander, wurde Madagaskar vor genau 42 Jahren französische Kolonie. Madagascar. Mlle Joly est de race noble honne. Visage irrésistible. Une beauté question d'expression.



# FREMDE BLUMEN

Frankreich wählt an der Ausstellung in Paris seine Schönheitskönigin aus Liebeser. Exotische Schönheiten aus allen Teilen des Kolonialreichs sind zur Stelle. Die großstädtische Zuschauermenge bewundert diese Frauen mit dem fremdartigen Zauber. Wer wird Miss France d'outre-mer? Leser, wählen Sie nach Ihrem Geschmack!

## Fleurs exotiques

Des quatre coins du monde, de toutes les possessions coloniales de la République française, ces jeunes femmes ont convergé vers Paris pour y disputer le plus original des couronnements de beauté. Cela serait aussi rendre la beauté trop facile, Monsieur, et peut-être influencer votre jugement que de vous désigner laquelle fut l'une d'elles d'outre-mer. Un seul représentant méritait à mes yeux vous passiez par là, mais comme le dit si bien nos concitoyens: «Des goûts et des couleurs...»



**Pondichery.** Du Mal bei der Sonne kennendest du dunkelhaarige, junge Mädchen als Schönheit der Hindostan. In der Tat vertritt sie bei der Pariser Ausstellung die kleine Besitzung Pondichery an der Koromandelküste von Vorderindien, die seit 1672 von Frankreich gehört. Pondichery. Un brune de haute époque; un port de reine, une dignité inquiétante et parfaite.



**Annam.** Fast weiß ist die Haut der schönen Annamitin, der wohl niemand seine Bewunderung versagen wird. Annam. Caractère presque blanc, un visage qui s'offre à l'admiration. Mais cela n'est pas être pas votre avis!

**Links:** Martinique. Auf der Insel in den Meeren Antillen leben durchschnittlich 250.000 Menschen, davon nur 12.000 Weiße. Alle anderen sind Neger, Mulatten, Chinesen oder Kreolen. Josephine, eine Kreolin ist Napoleon's Liebste. Und eine Kreolin ist ihre Vertreterin der Insel. Martinique. Elle est de la même race que l'impératrice Joséphine. Vous l'avez-vous tenté si vous êtes Napoléon!



**Senegal und Guadeloupe.** Links die Vertreterin der großen westafrikanischen Kolonie Senegal und (rechts) die Gesandte aus Guadeloupe, der uralten, kleinen Besitzung Frankreichs in Westindien. Von allen aus 12 Kolonien nach Paris gekommenen Damen wurde Miss Guadeloupe als die schönste befunden und zur Schönheitskönigin von Liebeser gewählt. Senegal (à gauche). Sympathique n'est-ce pas! Un peu orientale tout de même. Guadeloupe (à droite). Des yeux d'un bleu étonnant, un sourire très gracieux, un grand charme. Photos Gustin